

# Regional

www.regional-brugg.ch

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden  
Verlag, Inserate, Redaktion: Seidenstrasse 6, 5201 Brugg, Tel. 056 442 23 20, Fax 056 442 18 73

## «Das beste je erzielte operative Geschäftsergebnis»

Bad Schinznach AG: auch 2019 auf stetig-stabilem Wachstumskurs



Daniel Bieri und Hans-Rudolf Wyss verliehen auch ihrer Freude über den Baubeginn der Südwestumfahrung Ausdruck (siehe Artikel rechts). Das bringe, gerade auch im Vergleich mit Baden, den Vorteil einer optimalen Erschliessung.

(A. R.) – «2018 war ein gutes Jahr – wir verzeichneten das beste je erzielte operative Geschäftsergebnis», freute sich VR-Präsident Hans-Rudolf Wyss letzte Woche vor den Medien über den satten 9,7 Mio.-Gewinn vor Steuern und Abschreibungen. Und der Start ins 2019 ist ebenfalls erfreulich verlaufen: In der Klinik, im Kurhotel und in den Bädern liegen die Zahlen über den 18er-Werten.

### Für die Bäder ist schlechtes Wetter gutes Wetter

Die höhere Hotel-Auslastung sowie das Wachstum bei der Privat-Klinik im Park und der Klinik Meissenberg hätten zum guten Ergebnis ebenso beigetragen wie der Umstand, dass die Bäder-Erträge trotz leicht sinkender Frequenzen hätten gehalten werden können, so Hans-Rudolf Wyss. «Nur» gut 372'000 statt 382'000 Eintritte wie im 2017 bei den beiden Thermalbädern sowie der Aquarena-Sauna: Da habe man halt den Hitzesommer gespürt – dafür sei dann eben Pitch & Putt besser gelaufen, meinte

er mit Blick auf das Rekordergebnis des Kurzloch-Golfplatzes (14'800 Besucher; 2017: 13'100).

### Investitionen in Digitalisierung – und Aquarena-Sauna

Man sei im Grunde ein langweiliges Unternehmen, schmunzelte Geschäftsführer Daniel Bieri, so mit der alles andere als volatilen Ertragslage kokettierend. Denn natürlich ist bei einer Firma, die neben den oben erwähnten Sparten unter anderem auch eine seit 1651 sprudelnde Thermal-Schwefelquelle, eine Wäscherei sowie eine psychiatrische Klinik im Portfolio hat, vielmehr das Gegenteil wahr. Daniel Bieri kam auf das im 2018 realisierte «Wohnen mit Service» im wiedereröffneten Haus Habsburg zu sprechen, wo bisher sieben von acht Wohnungen hätten vermietet werden können. Er erwähnte zudem die Investitionen in die Digitalisierung sowie in die 4,5 Mio.-Gesamterneuerung der Aquarena-Sauna, die im Herbst neu eröffnet wird. Längerfristig sei allenfalls ein Hotel-Neubau geplant, ergänzte Hans-Rudolf Wyss.

### «Wir bekommen ein neues Bauamt»

Ab anfangs nächstes Jahr, wenn Brugg und Schinznach-Bad fusionieren, wird die Bad Schinznach AG zu einem Brugg-Unternehmen. Der Zusammenschluss werde kaum Auswirkungen haben, meinte Hans-Rudolf Wyss – ausser dass man ein neues Bauamt bekomme. «Wir freuen uns auf eine professionellere Betreuung», so der VR-Präsident jener Firma, die einen Viertel des Gemeindegebietes von Schinznach-Bad besitzt – und alleine im Bad Schinznach rund 300 Leute beschäftigt (222 Vollzeitstellen).

«Ein wichtiger Punkt für uns wäre, seitens des Verbandes Hotellerie Suisse als Wellnessdestination aufgeführt zu werden», fügte Daniel Bieri an. Bisher habe man im Unterschied zu Baden, Zurzach und Rheinfelden nicht als solche gegolten, weil das Kurhotel das einzige Hotel auf dem Gemeindegebiet gewesen sei – was nach der Fusion ja nicht mehr der Fall sei.

**Ostersonntag:  
Feiertagmenüs**  
\*\*\*  
**Weisse Spargeln**  
\*\*\*  
**Spargeldegustationsmenü  
mit 3 bis 5 Gängen**  
Stefan Schneider,  
Restaurant Schenkenbergerhof  
5112 Thalheim, Di geschlossen  
Für Ihre Reservation: 056 443 12 78  
www.schenkenbergerhof.ch

**obrist**  
BERNINA-NÄHCENTER  
Brugg & Frick  
www.naehkultur.ch  
made to create **BERNINA**

**Rückbildung**  
dienstags 23.4 - 25.6. 19:45 - 21:00  
Claudia Bucher 056 442 36 45

**Yoga Praxisvertiefung**  
Samstag, 27.4. 10:00 - 16:00  
Marina Rothenbach 076 364 80 15

**Sanftes Yoga ab 29. April**  
Mo 17:00 - 18:30 u. 19:00 - 20:30  
Do 19:00 - 20:30  
Gabriela Setz Konrad 062 772 44 26

Bei uns liegen Sie richtig:  
• Küchen aus Eigenfabrikation  
• bei Umbauten  
• Praktisches und Ästhetisches

**Herbert Härdi AG**  
Langmatt 35  
5112 Thalheim  
Tel. 056 443 29 40  
Fax 056 443 28 83  
www.haerdi-ag.ch

Das Apfelfest auf dem Loorhof in Lupfig [www.vaop.ch](http://www.vaop.ch)  
31.8.– 1.9.2019  
Loorhof ist die ideale Einkaufsort für den täglichen Fruchtebedarf: [www.loorhof-lupfig.ch/](http://www.loorhof-lupfig.ch/)

## Südwestumfahrung: wichtig, aber kein Wundermittel

Brugg-Windisch: Spatenstich zum 46,45 Mio.-Projekt ist erfolgt (Bild) – Arbeiten dauern bis Ende 2022

(A. R.) – Die Südwestumfahrung bietet eine attraktive Alternative hin zur Autobahn, entlastet die Birm-Lupfig und das Reutenen-Quartier, entschärft die problematische Situation beim Bahnübergang und schafft eine bessere Erschliessung von Wildschachen und Arbeitszone Rütene, sagte Stadtmann Barbara Horlacher am Freitag beim symbolischen Baubeginn. «Aber...



...das Hauptproblem löst sie nicht», betonte sie und meinte damit den Durchgangsverkehr vom Unteren Aaretal her. Dies gelinge nur mit dem Gesamtverkehrskonzept Ostaaargau «Oase» – dieses liege mit dem Horizont 2035 allerdings in weiter Ferne, so dass es zentral sei, mit dem Verkehrsmanagement Brugg die nötigen Leistungsoptimierungen weiter voranzutreiben. Und vor allem gelte es, die Verkehrsverlagerung auf Bahnhofplatz und Aarauerstrasse zu verhindern, so Barbara Horlacher. Nachdem Peter Keller vom BVU zum Spatenstich begrüsst und die drei Hauptteile des Vorhabens vorgestellt hatte – Südast, Westast und K401 –,

äusserte sich zunächst Baudirektor Stephan Attiger zu diesem «wichtigen Projekt für den Kanton». Er erläuterte die verkehrlichen Zusammenhänge, blickte auf die Planungsgeschichte zurück – und erwähnte weiter, dass man in Sachen

«Oase» weiterkomme. Damit würde der Verkehr vom Kreisel Lauffohr über einen Tunnel unter der Aare hindurch zur Südwestumfahrung geführt. Die entsprechende Festsetzung im Richtplan sei im 2020 vorgesehen, so Stephan Attiger.

## Leichter Anstieg des Konzernumsatzes

Die Gruppe Brugg im Geschäftsjahr 2018

(mw) – Der konsolidierte Gruppenumsatz erhöhte sich im vergangenen Jahr um 2% auf 593 Mio. Franken. Künftig wird der Konzern offiziell Brugg Group AG heissen.

2014 hatte der Umsatz noch rund 651 Mio. Franken betragen und blieb in den drei anschliessenden Jahren regelmässig unter 600 Millionen. Nach den 577,6 Mio. Franken von 2017 sorgte nun die erwähnte Erholung für eine gewisse Erleichterung bei den Konzernverantwortlichen. Auch das Wachstum von 5,7% beim Bestellungseingang auf 611 Mio. Franken ist grundsätzlich positiv zu werten. Die Investitionen sind bei 26,2 Mio. Franken mit 1,7% über dem Vorjahresstand ausgewiesen. Die Schuldenfreiheit trägt in wesentlichem Masse zur Stabilität der Gruppe bei.



Das Geschäft mit den Fernwärmeleitungen läuft rund: Dies veranschaulichen (v. l.) Martin Rigaud (CEO Brugg Pipe Systems in Kleindöttingen), Verwaltungsratspräsident Otto H. Suhner, Stephan Wartmann (CEO Brugg Group) und Stephan Peters (CEO Pipe Systems Division).

(Rittmeyer AG), die sich auch 2018 mit der andauernden Stagnation im Schweizer Kraftwerkmarkt konfrontiert sah (Umsatz –7,2% auf 60,6 Mio. Franken).

entwickeln sich dem Vernehmen nach im vorgesehenen Rahmen. Der Bezug des markanten Gebäudes ist auf den Herbst 2020 vorgesehen.

### Die Division Kabelsysteme litt...

...unter den weltweit existierenden Überkapazitäten im Bereich Energiekabel. Die nach wie vor rückläufigen Umsätze im Export konnten teilweise mit der Fokussierung auf den Schweizer Markt sowie dank neu entwickelten Produkten und Dienstleistungen und mit Industriekabeln, deren Nachfrage weiterhin steigt, ausgeglichen werden. Auch infolge des Verkaufs des Segments Fiber Optic lag der Gesamtumsatz mit 139,5 Mio. Franken um 7,5% unter jenem des Vorjahres. Zwecks Verbesserung der Ertragslage wurde deshalb im Januar 2019 im Zuge einer Reorganisation eine Reduktion des Personalbestandes am Produktionsstandort Brugg bekanntgegeben. Bei der Brugg Immobilien AG stand das 15-geschossige Hochhaus «Centurion Tower» mit Hotel sowie Eigentums- und Mietwohnungen beim FH-Campus Brugg Windisch im Mittelpunkt. Der Baufortschritt und die Erstellungskosten

### Polstergruppen für nicht so grosse Stuben!

Lieferung, Montage und Entsorgung gratis

**MÖBEL-KINDLER-AG**  
moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18  
SCHINZNACH-DORF